

Inhaltsverzeichnis

Einführung	9
------------------	---

Kapitel 1

Die Geschichte von Faust ist eine spöttische Umarbeitung der Geschichte von Andronikos-Christus und der Evangelien, fabriziert von westeuropäischen Reformatoren

1. Die Geburt Christi und die Geburt des Faustus	32
2. Unter Historikern herrscht Uneinigkeit darüber, wer der "historische Faust" ist und wo er geboren wurde	33
3. Die westlichen Reformatoren verspotteten das Dogma der unbefleckten Empfängnis	36
4. Kaiserschnitt	41
5. Wie war der Name von Faustus	46
6. Und noch einmal zu der Kontroverse, wo Faustus geboren wurde	49
7. Die Anbetung der Heiligen Drei Könige	50
8. Der junge Christus beeindruckt die Weisen mit seiner Intelligenz, und der junge Faustus beeindruckt die Rektoren mit seinem Wissen	51
9. Der junge Christus bestraft den Knaben, der ihn beleidigt hat, und Faustus bestraft den Knecht, der ihn beleidigt hat	52
10. Als ob Faustus alles tun könnte, was Christus getan hat	54
11. Der weit verbreitete Ruhm von Faustus	55
12. Faustus ist ein Halbgott	55
13. Die Reformatoren spotteten über die Jungfräulichkeit des Apostels Andreas, des Erstberufenen, und über die Jungfräulichkeit Christi	56

14. Faustus konnte, wie Christus, die Zukunft voraussehen	57
15. Wie Christus heilte Faustus Krankheiten, er war Arzt	57
16. Die Versuchung Christi durch den Teufel und die Versuchung des Faustus durch den Teufel.....	58
17. Ein Vertrag mit dem Teufel, geschrieben und unterschrieben von Faustus, und ein Urteil im Namen von Andronikos-Christus, gleichzeitig geschrieben im Namen Gottes	63
18. Das Alter des Faustus und das Alter des Andronikos-Christus	65
19. Lange Haare.....	66
20. Die Studenten, die Faustus begleiteten, sind die Apostel Christi	67
21. Einige Menschen fürchteten und hassten Faustus. Es war ein Hass auf Christus. Faustus-Christus wurde vieler Sünden beschuldigt	70
22. Faustus vollbrachte viele Wunder	71
23. Die Schweine stürzten sich ins Meer.....	72
24. Christus erweckte Lazarus, den Bruder der Maria, und Faustus erweckte Maria, die Frau des Königs.....	73
25. Faustus war ein grosser Philosoph und Wissenschaftler	78
26. Der Besondere Hund und das besondere Pferd, die Faustus ständig begleiteten	79
27. Faustus und sein Wein beim Festmahl. Die Erfindung des Wodkas durch Andronikos-Christus und das Fest zu Kana in Galiläa.....	83
28. Apostel Johannes ist ein enger Jünger Jesu und Christoph (Christopher) Johannes Wagner ist ein junger Schüler von Faust.....	90
29. Faust und Joann Wagner waren sehr reich	91
30. Jesus vertraute seine Mutter dem Apostel Johannes an, und Faust ernannte Johannes Wagner zu seinem Erben. Darüber hinaus beschrieb Johannes das Leben von Faustus-Christus	91
31. Der Abstieg Christi in die Hölle und der Abstieg des Faustus in die Hölle	93
32. Andronikos-Christus hat viele Länder bereist. Faustus reiste auch in viele Länder	97
33. Der von Faustus geschaffene wunderbare Kalender ist ein Abbild des von Julius Caesar geschaffenen Julianischen Kalenders - einer der Reflexionen von Andronikos-Christus. Es stellt sich heraus, dass Faustus von Mathematikern gelobt wurde.....	98
34. Faust-Christus und das astronomische Weltsystem des Ptolemäus.....	100
35. Die Versuchung und der geistige Fall des Faustus ereigneten sich während des Passahfestes	103
36. Der Sturz des Faustus und der Tod seiner Seele bei der Unterzeichnung des Vertrags wurden von den Chronisten mit seiner Hinrichtung, d.h. mit dem Tod Christi verwechselt.....	104
37. Das letzte Abendmahl.....	104
38. Kurz vor seiner Verhaftung findet sich Faustus-Christus im Garten Gethsemane wieder. Wie die Reformatoren das berühmte Gebet aus dem Kelch verspotteten	107
39. Einige weitere Hinweise auf das Beten des Kelches. Mögliche Parallelen mit dem Psalter.....	108

40. Marlowes und Shakespeares Verspottung Christi verhalf ihren Werken zu großer Beliebtheit	111
41. Eine verzerrte Beschreibung der Verhaftung Christi	112
42. Der Kuss des Judas und die dreißig Silberlinge	114
43. Helena, die Schöne, in der Faust-Geschichte ist ein weiteres Spiegelbild von Judas Iskariot und der verräterischen Frau von Andrej Bogoljubski. Als Rache für Christus beginnt bald der Trojanische Krieg	115
44. Die Chronisten verwechselten manchmal die Geburt von Faustus-Christus mit seiner Kreuzigung. Der Stern von Bethlehem	119
45. Die Rebellion und das überraschende Schweigen Christi	122
46. „Ich kann den Tempel Gottes zerstören und in drei Tagen wieder aufbauen.“	123
47. Die Hinrichtung fand am Karfreitag statt, während des großen Osterfestes	125
48. Fausts geistiger Tod an Ostern und Christi Hinrichtung an Ostern. Die durchbohrte Hand von Faustus-Christus. Eine Schale mit Blut	126
49. Der schreckliche Tod von Faustus ist die schreckliche Hinrichtung von Andronikos-Christus	127
50. Eine Menge von Folterern und Zuschauern	129
51. Erdbeben	131
52. Der Kopf ist seitlich gekrümmt und hängt nach unten	131
53. Fausts Turm ist der Berg Golgotha, auf dem Christus hingerichtet wurde	133
54. Die Kreuzigung Christi findet an einem Kreuz-Baum statt, und Faustus „sitzt“ auf einem großen Baumstamm	134
55. Der Speer des Longinus	136
56. Das Abgar-Bild, Ubrus, das Leichentuch Christi	136
57. Das Erscheinen des Faustus-Christus vor seinen Jüngern nach seinem Tod und seiner Auferstehung	138
58. So schlossen die Reformatoren ihr „Spott-Evangelium“ ab	139
59. Die Datumsverschiebung um etwa 440-500 Jahre bringt Faustus vom sechzehnten ins zwölfte Jahrhundert. Zu dieser Zeit lebte Christus	140
60. Die Auferstehung des Faustus und die Auferstehung Christi. Die Himmelfahrt. Die Verklärung Christi. Einige Chronisten verwechseln Christus mit Judas Iskariot ...	141
61. Faustus zeigt den Studenten-Aposteln die lebenden Helden des Trojanischen Krieges und des Altertums im Allgemeinen	145
62. Faustus' Sieg über den Drachen - ein weiteres Spiegelbild des Trojanischen Krieges des XIII. Jahrhunderts	147
63. Das Grab des Faustus und das Grab des Judas (Timon), der manchmal mit Christus verwechselt wurde	148
64. Faustus-Christus war der Autor mehrerer Bücher. Sein Leben wurde von seinem Jünger beschrieben	150
65. Das weitere Schicksal des Johannes, Jünger-Apostel des Faust-Christus. Die Reise des Apostels Johannes auf die Insel Patmos und die Reise des Johannes Christopher Wagner in die neue Welt	151

66. Eine alte Legende behauptet, dass Papst Gregor VII. „Faustus war“. Doch in Wirklichkeit ist Gregor VII. ein Spiegelbild von Andronikos-Christus.....	157
67. Der Abschluss einer Wette zwischen Gott und dem Teufel wird sowohl in der biblischen Hiob-Christus-Geschichte als auch in der Faust-Geschichte beschrieben....	157
68. Die kaiserliche Verwaltung und die vernünftigen Kräfte der westlichen Gesellschaft im XVI.-XVII. Jahrhundert versuchten, die Verspottung Christi durch die Reformatoren zu unterdrücken.....	158

Kapitel 2

Das berühmte schwedische Schiff „Wasa“ von 1628 ist eines der letzten Schiffe der Antike - d. h. der Epoche des Großen Hordereiches des XIV.-XVII. Jahrhunderts

1. Das Schiff „Wasa“	164
2. Schwedische Protestanten riefen dazu auf, das Lamm-Christus mit dem Schwert zu erschlagen.....	165
3. Die tragische Geschichte des Schiffes „Vasa“	172
4. Das Schiff „Vasa“ ist vollständig „antik“ und alttestamentarisch. Es gibt keine Spur von Christentum in seinem modernen Sinn	200
5. Es stellt sich heraus, dass auf der "Vasa" ein Zodiakus zu finden ist, der den Beginn des Projekts von König Gustav Adolf zur Schaffung eines Flaggschiffs und einer Flotte neuen Typs datiert.....	264
6. Die präzise astronomische Lösung des Tierkreises des Schiffes „Vasa“ existiert nicht nur, sondern ist auch die einzige	297
7. Die offizielle Lobrede bei der Beerdigung von König Karl XI. von Schweden im Jahr 1697 in der schwedischen Hauptstadt Stockholm wurde vom schwedischen Zeremonienmeister in Anwesenheit des gesamten schwedischen Hofes in russischer Sprache gehalten!	303
8. Das „antike“ schwedische Schiff Vasa war für seine Zeit nicht Einzigartig. Das russische „antike“ Schiff „Vorsehung Gottes“, das unter Peter dem Großen 1698-1700 gebaut wurde, sah ähnlich aus.....	305

Kapitel 3

François Rabelais' Roman „Gargantua und Pantagruel“ ist eine weitere Verspottung Christi und des großen Reiches durch die Reformatoren

1. Rabelais und sein „fortschrittliches" Werk werden bis heute propagiert	324
2. Rabelais erzählte spöttisch von der Geburt Christi und nannte ihn frech „den Riesen Gargantua".....	329
3. Das Schicksal des „Romans“ von Rabelais und ihm selbst	335
Literatur	338
Über die Autoren der Neuen Chronologie.....	343
Bücher der Neuen Chronologie	347